



Change Leadership – Impulse für Führung"r Transformation

Buchungsnummer
RT0321-043

Diese Veranstaltung richtet sich an:

**VorständInnen/Führungskräfte, deren Unternehmen vor oder"nem Transformationsprozess stehen
sowie Führungskräfte, die"ren Teams mehr Innovation ermöglichen wollen**

Große Change-Projekte sind teuer, sorgen für Stress unter allen Beteiligten und sind oft nicht wirklich erfolgreich. Mit der Reihe „Change Leadership“ möchten wir Ihnen neue Blickwinkel auf das Thema

„Change“ ermöglichen. Wir geben Ihnen konkrete Instrumente"e Hand, mit denen Sie den großen, Berater-gesteuerten Change-Projekten kleine, schnelle und minimal-invasive Impulse entgegensetzen können, die Veränderung aus dem Unternehmen heraus anstoßen.

Veranstaltungsart

Online-Kurs

Dauer (in Tagen)

3

Termin

08.09.2021 - 03.11.2021

Zu erreichender Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Preis

930,00 €

Aktions- und Gutscheincodes werden iterativen Bestellprozess berücksichtigt.

Beschreibung

„Change misslingt oft – ihn verlassen ist aber keine Alternative.“

Globalisierung und Digitalisierung zwingen nahezu alle Unternehmen dazu, ihre Geschäftsmodelle kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die Corona-Pandemie hat diesen Prozess noch weiter beschleunigt. Viele Unternehmen befinden sich daher quasi laufend in Change-, Entwicklungs- und Transformationsvorhaben.

Es gibt zwei Wege, um Change umzusetzen.

- **Projektbasierter Makro-Ansatz:** Gemäß diesem Ansatz hat Transformation einen projektbasierten Charakter – mit einem Anfang und einem Ende. Die Rolle der Geschäftsleitung ist es im Sinne des Gestalters des Transformationsprojekts. Für diesen gesamthaften Makro-Ansatz bietet die ADG das Programm „Vorstandskompetenz Businesstransformation“ an.
- **Inkrementeller Mikro-Ansatz:** Die vorliegende Reihe geht von der Überlegung aus, dass Veränderung vom Management aus durch gezielte punktuelle Interventionen vorangetrieben werden kann. Transformation wird somit nicht als abzuschließendes „Projekt“ verstanden, sondern als das Ziel, eine konstant hohe Veränderungsgeschwindigkeit im Unternehmen zu verankern.

„Erfolgreiche Transformation bedeutet nicht, sich von A nach B zu bewegen, sondern im Unternehmen eine dauerhaft höhere Veränderungs-Geschwindigkeit zu verankern.“

Im Denkmuster der Betriebswirtschaftslehre werden Unternehmen stark vereinfacht dargestellt. Sie werden wahlweise als einzelne, von einem „Kopf“ gesteuerte Akteure wahrgenommen oder alternativ als ein von selbstbestimmten Menschen (den Mitarbeitern) aktiv gelenktes Konstrukt. In der Betriebswirtschaftslehre sind Unternehmen also lenkbar. Wir glauben, dass diese Annahme der Steuerbarkeit vereinfachend ist und zu Fehlschlüssen verleitet. Mit anderen Worten: Change-Projekte scheitern, weil Entscheidungen treffende Akteure glauben, Unternehmen lenken zu können wie ein Auto.

In der vorliegenden Reihe begreifen wir Unternehmen hingegen als komplexe Organismen, die ein Eigenleben führen und sich in einem evolutiven Prozess ständig weiterentwickeln. Unsere Überlegungen basieren auf der Systemtheorie im Sinne von Niklas Luhmann. Von der Geschäftsleitung getroffene Entscheidungen haben zwar zweifelsohne Einfluss auf das Unternehmen. Ihre Auswirkungen sind aber aufgrund der Komplexität des Systems nur bedingt prognostizierbar.

Inhalte

Mit dieser Reihe möchten wir Führungskräften gezielte Interventionen an transformatorischen Schmerzpunkten ermöglichen:

- Die bessere Identifizierung komplexer Herausforderungen steigert die Wahrscheinlichkeit ihrer Bewältigung.
- Die konsequente Bewertung der eigenen Wertschöpfung durch den Markt steigert die Wahrscheinlichkeit, erfolgreiche Innovationen zu kennen.
- Die durchdachte Anbindung von Innovations- und Transformationsteams steigert die Wahrscheinlichkeit, dass die Organisation neue Geschäftsmodelle annimmt und adaptiert.
- Das gezielte Sammeln von Erlebnissen und Erfahrungen in ränderter Zusammenarbeit steigert die Wahrscheinlichkeit, dass Mitarbeiter ihre Haltung weiterentwickeln.

Was wird vermittelt?

ST0321-366 | Change Leadership – Erfahrungen verändern Verhalten
08.09.2021 | 10:00-12:00 Uhr
Online

Die Erfolgswahrscheinlichkeit, ein Unternehmen weiterentwickeln können, hängt fundamental vom Verhalten seiner Mitarbeiter ab. Unser Webinar begibt sich daher auf die Ebene des Individuums, welches mit Glaubenssätzen, Erfahrungswerten und Gefühlen Teil des komplexen Systems „Unternehmen“ ist. Es geht dabei um die Frage, durch welche Interventionen man möglicherweise ganz gezielt auch Veränderungsprozesse im „Mindset“ der Mitarbeiter hervorrufen kann.

- Welche Rollen und Verantwortlichkeiten braucht ein Unternehmen, das sich in einer Transformation befindet?
- Welche Bedeutung spielt dabei Haltung?
- Warum ist ein „Arbeits“-Haltung direkt nicht möglich?
- Wie gelingt es, die Haltung weiterzuentwickeln?

ST0321-367 | Change Leadership – Bewahren und Bewegen
29.09.2021 | 10:00-12:00 Uhr
Online

Im Rahmen des Webinars behandeln wir das Konfliktfeld zwischen Altgeschäft und Neugeschäft, welches ein innovationen strebendes Unternehmen auftritt. In fast allen Fällen beäugen sich die Akteure in den Bereichen kritisch und nicht selten abschätzig. Wir zeigen auf, durch welche Interventionen die Wahrscheinlichkeit gesteigert werden kann, dass beide Bereiche konstruktiv miteinander umgehen und sich gegenseitig bereichern.

- Wie kann man „Entwicklungsräume“ für Teams bauen, die die Lösung komplexer Probleme der Organisation arbeiten?
- Wie kann man die Akzeptanz von solchen Teams in der Organisation steigern?
- Warum reicht Agilität allein nicht?
- Wie gelingt ein konstruktives Miteinander von Alt- und Neugeschäft?

ST0321-368 | Change Leadership – Mehr Markt wagen
03.11.2021 | 10:00-12:00 Uhr
Online

Das Webinar beschäftigt sich mit selbstverantwortlichen Teams, die gebildet werden, um Innovationen zu realisieren. Sie stehen vor der Herausforderung, dass sie für ihr Tun keine Regel über keine Checkliste und keine Handlungsanweisungen verfügen. Wir beschäftigen uns daher mit der Frage, woran sie erkennen können, ob sie das Richtige tun oder nicht. Unsere grundsätzliche Empfehlung hierfür lautet: Holen Sie sich – wenn immer möglich – Feedback vom Markt.

- Wie können selbstverantwortliche Teams dabei helfen, komplexe Herausforderungen erfolgreich zu wältigen?
- Wie sollte Führung und Entscheidungsfindung innerhalb von selbstverantwortlichen Teams erfolgen?
- Wie kann man durch die Entscheidung des Marktes die Erfolgsmessung verbessern?

Nutzen

- Die Reihe ermöglicht Ihnen einen anderen, neuen Blick auf das Thema „Transformation“. Der neue Blick schärft Ihr Verständnis für Zusammenhänge und Mechanismen des Change.
- Die Reihe unterstützt Sie bei der Identifikation von vier möglichen Interventionspunkten innerhalb von Transformationsvorhaben.
- Sie entwickeln innerhalb der Webinare Arbeitsfelder²genen Unternehmen, die potenzielle Ansatzpunkte für zukünftige Management-Interventionen sind.
- Sie diskutieren und arbeiten gemeinsam mit anderen Führungskräften. Das Teilen von Erfahrungen und Denkweisen wirkt dabei stimulierend auf die eigene Sicht der Dinge.

Dozenten

Kai Geisslreither, Akademie Deutscher Genossenschaften

Birgit Poisel, Akademie Deutscher Genossenschaften